

# Hermannsburger Nachwuchspiloten starteten in die neue Saison

**FASSBERG.** Kürzlich konnte Sportleiter Manfred Sudau vom Faßberger ADAC-Ortsclub wieder zahlreiche Nachwuchspiloten zur Auftaktsaison des ADAC-Mini-Bike- und Pocket-Bike-Cups auf der Faßberger Kartbahn begrüßen.

Über 50 Fahrer aus sechs Nationen starteten bei sommerlichen Wetterbedingungen in die Saison 2019. Bereits im Mai fand in Oschersleben der Einführungslehrgang statt. Für den MTC Faßberg gingen gleich drei Nachwuchspiloten an den Start. Für den zwölfjährigen Parez Sabri ist es bereits die dritte Saison bei den Mini-Bikern. 2016 sicherte er sich den Meistertitel im Pocket-Bike-Cup.

Die beiden zehnjährigen Hermannsburger, Lennard Zech und Thias Wenzel, gaben ihr Debüt im Pocket-Bike-Cup beziehungsweise in der Ein-

steigerklasse der Mini-Biker. Beim Auftakt des ADAC-Pocket-Bike-Cups gab es in beiden Klassen Doppelsieger. Anina Urlass trumpsfte in beiden Blata-Rennen groß auf und siegte jeweils mit über 20 Sekunden Vorsprung auf Nico Weiße. Bei den GRC-Piloten siegte Fynn Kratochwil im ersten Rennen noch mit komfortablen zwölf Sekunden Vorsprung auf Robin Siegert, im zweiten Rennen betrug der Vorsprung auf den Zweitplatzierten Jason Rudolph aber nur noch eine Sekunde. Mit einer tollen Leistung im Qualifying qualifizierte sich Lennard Zech

für das A-Finale und fuhr auf die Plätze sieben und acht in der Klasse GRC.

Der Ungar Martin Vincze entschied beide Rennen der Einsteigerklasse für sich, kam beide Male vor Kimi-Nikita Gundermann (Schweiz) und dem Lichtenauer Richard Irmischer ins Ziel. Damit führt er in der Meisterschaft mit zehn Punkten Vorsprung auf Gundermann. Pech hatte Thias Wenzel im ersten Rennen. Nach einer tollen Aufholjagd auf Platz neun liegend, rutschte er in Runde zehn in der Linkskurve nach Start/Ziel übers Vorderrad und musste so die Hoffnung auf eine vordere Platzierung aufgeben. In Rennen zwei lief es für Wenzel besser. Im Mittelfeld ging er aus einem Dreikampf als Sieger hervor

und beendete das Rennen als Zehnter. Zum Saisonstart beherrschte Valentino Herrlich die beiden Rennen der Nachwuchsklasse und verwies Marko Schweizer und Luks Pelikan auf die Plätze. Gleich vier Fahrer, darunter Parez Sabri, schieden gleich nach dem Start durch einen Unfall im ersten Rennen aus. Im zweiten Rennen belegte Phil Urlass Platz zwei, gefolgt von Filip Novotny. Parez Sabri fuhr im zweiten Lauf auf Rang sechs.

Den Abschluss der Veranstaltung bildete die Siegerehrung. Sportleiter Sudau ehrte die siegreichen Fahrer und bedankte sich bei allen Fahrern für fairen Motorsport sowie bei allen ehrenamtlichen Helfern, die so eine Veranstaltung erst ermöglichen.



*Pocket-Biker am Start.*